

Warn-App NINA für Smartphones

Für Warnungen der Bevölkerung gibt es zusätzlich die **Warn-App NINA**. Mit dieser Notfall-Informations-App des Bundes können Sie wichtige Warnmeldungen für unterschiedliche Gefahrenlagen wie Gefahrstoffausbreitung oder Großbrände erhalten - auch für Ihren aktuellen Standort. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in NINA integriert.



Hierzu ist die **Warn-App NINA** erforderlich, die Sie bei

- iTunes für die Betriebssysteme iOS (ab Version 7.0)



- Google Play Store für Android (ab Version 4)



kostenlos beziehen können.

Wovor wird gewarnt?

- Extreme Unwetter
- Schadstoffaustritte
- Großbrände
- Hochwasser
- akute Bombenentschärfungen
- weitere akute Gefahren

Bitte bewahren Sie bei einer Warnung Ruhe, die zuständigen Behörden und Organisationen sind bereits für Ihre Sicherheit im Einsatz!

Cell Broadcast

Cell Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, mit dem Warnnachrichten direkt auf das Handy oder Smartphone geschickt werden können. Nicht alle Handys und Smartphones können Cell-Broadcast-Nachrichten empfangen. Ältere Geräte können dies oft nicht. Da die Zeichenzahl in den Cell-Broadcast-Nachrichten begrenzt ist, wird die Warnmeldung teilweise gekürzt. Informieren Sie sich daher bei einer Warnung zusätzlich über die Warn-App NINA oder über die Übersicht der Warnmeldungen beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BBK) über den Link:

<https://warnung.bund.de/meldungen>

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Internetseite des



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

<http://www.bbk.bund.de/DE/Ratgeber/Ratgeber.html>

oder beim Kreis Recklinghausen, Fachdienst Bevölkerungsschutz unter

www.kreis-re.de/bevoelkerungsschutz

Kreis Recklinghausen
Fachdienst Bevölkerungsschutz
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
www.kreis-re.de
bevoelkerungsschutz@kreis-re.de

WARNUNG DER BEVÖLKERUNG



Wie werde ich bei einer drohenden Gefahr gewarnt?

Um bei größeren Schadensereignissen oder gar Katastrophen Gefährdungen für Ihre Gesundheit, Ihre Sicherheit und Ihr Eigentum so gering wie möglich zu halten, wurde im Kreis Recklinghausen ein kombiniertes Warnsystem geschaffen. So ist es möglich, Sie schnell auf diese Gefahren aufmerksam zu machen.

Mit diesem Faltblatt informieren wir Sie über die Bedeutung der Sirensignale und Verhaltensweisen, die Sie im Ernst- und Gefahrenfall unbedingt beachten sollten.

Wozu Sirenen-Alarm?

Durch das **Sirensignal „Warnung der Bevölkerung“** werden Sie vor Gefahren durch Großsinsatzlagen, Unwetter oder Katastrophen gewarnt.

Der auf- und abschwellende, eine Minute andauernde Heulton soll Sie darauf aufmerksam machen, dass ein Schadensereignis von außergewöhnlichem Maß möglicherweise eintreten wird oder schon eingetreten ist. Es soll Sie darauf hinweisen, Ihr

Rundfunkgerät

einzuschalten und auf entsprechende Durchsagen zu achten.



Sirensignale

Warnung:

Auf- und abschwellender Heulton



Dauer: 1 Minute

**Bedeutung: Gefahr,
Radio einschalten**

Entwarnung:

Dauerton



Dauer: 1 Minute

Bedeutung: Gefahr beendet

Feueralarm:



Dauer: 1 Minute, zwei Mal unterbrochener Ton

Dieses Signal dient nur der Alarmierung der Feuerwehr und hat keine besondere Bedeutung für die Bevölkerung.

Beachten Sie bitte, dass die Sirenen in Zukunft nach vorheriger Ankündigung mindestens zweimal jährlich auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft und in Probetrieb genommen werden. Auch dies dient letztlich Ihrer eigenen Sicherheit.

Verhaltenshinweise

- Ruhe bewahren
- Gebäude/Wohnung aufsuchen
- Türen und Fenster schließen
- Radio einschalten (bei Stromausfall das Autoradio benutzen)
- Informationen beachten
- Nachbarn im Haus informieren
- Erst nach der Entwarnung (Rundfunk/Lautsprecherdurchsage) können Sie das Gebäude wieder verlassen

WDR 2

UKW-Frequenz 99,2 MHz
Kabel 92,75 MHz



Lokalsender:

Radio Vest

UKW-Frequenz 94,6 / 95,6 /
105,2 MHz
Kabel 93,95 / 99,7 / 105,6 /
105,8 MHz



Radio Emscher-Lippe

UKW-Frequenz 96,1/
98,7 MHz
Kabel 99,9 MHz



Sollten Sie in Ihrem Haushalt nicht über ein Radio verfügen, können Sie das Radio in Ihrem Kraftfahrzeug nutzen oder sich an Ihre Nachbarn wenden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Kreises Recklinghausen: **www.kreis-re.de** oder auf der facebook-Seite der Pressestelle des Kreises Recklinghausen: **www.facebook.com/pressestelle.kreisrecklinghausen**